

Auserwählte, liebe Freunde, bleibt in Meiner Liebe, bleibt Mir treu und die große Prüfung wird euch nicht treffen: sie wird euch streifen, aber nicht schlagen.

Geliebte Braut, siehe die nächste Gabe die für Meine treuen Freunde bereit ist, für jene die im Guten ausharren inmitten soviel Bosheit, die Mir treu bleiben unter soviel Aufsässigkeit: die große Prüfung die die Welt haben wird, wird sie nicht schlagen, sondern sie streifen; sie werden sehen, aber nicht erleiden. Ich werde Sorge tragen, Meine lieben Freunde, Meine süßen Brautseelen die Mein Herz erfreuen in einer Zeit der bitteren Passion, in besonderer Weise unter Meinen Flügeln zu beschützen.

Du sagst Mir: Angebeteter Jesus, Deine Worte erfüllen das Herz mit lebendigem Jubel, Deine wunderbaren Worte sind ein süßer Balsam der unser Herz erquickt, das schmerzerfüllt ist von Deinem selbigen Schmerz, denn wir, die Kleinsten unter den Kleinen, wollen Freud und Leid mit Dir teilen. Ich empfinde Traurigkeit, Süße Liebe, ich empfinde tiefe Traurigkeit bei dem Gedanken, dass der ungläubigen Welt nunmehr eine harte reinigende Prüfung bevorsteht. Ich sehe die Menschen die sorglos leben, wie Kinder die nicht begreifen, sie spielen, lachen und denken nicht über die wichtigen Dinge des Lebens nach. In den vertrauten Gesprächen hast Du mir mitgeteilt, dass eine harte, sehr bittere Prüfung über diese leichtsinnige Welt herabfallen wird. Ich befürchte, dass viele betrübt und erschüttert sein werden, wie Bäume im heftigen Sturm, die Äste und Laub verlieren und sogar brechen, wenn sie zu schwach sind. Angebeteter Jesus, die Heiligste Mutter fleht Dich an, die Prüfungen zu mildern, im Wissen darum, wie schwach Ihre elenden Kinder sind. Wir schließen uns Ihrem Flehen an und erheben die Hände zu Dir, Heiligster, um Barmherzigkeit zu erbitten. Du hast mir offenbart, dass der Sturm der sich anbahnt, stark sein wird, denn in der Welt sind viele jene die sich nicht bekehrt haben und keine Absicht haben es zu tun. Du hast mir gesagt: Wenn die Welt sich bekehrt, Meine kleine Braut, wenn sie sich bekehrt, wird die Freude in Strömen durch die Straßen fließen und mit ihr der Friede, wie es ihn nie gegeben hat, Du hast aber auch hinzugefügt, Süßester Jesus, dass die Welt, wenn sie kalt, ungläubig, unbußfertig bleibt, eine sehr bittere Prüfung haben wird, die die Erde durchrütteln wird von einem Winkel zum anderen, wie man ein Tischtuch schüttelt, um alle Brotkrumen zu entfernen. Ich zittere bei dem Gedanken, denn ich sehe, dass derzeit niemand sich so etwas erwartet. Die großen Sünder, ungläubig und unbußfertig, sind jene die die ehrgeizigsten Pläne schmieden, damit ihr Leben sich bessert und sie bilden sich ein, alles unbestraft tun zu können. Du hast bis jetzt ertragen und fährst fort es zu tun, weil Dein Herz äußerst Liebevoll und Wunderbar ist, langsam im Erzürnen und groß in der Liebe. Gerade weil es langsam im Erzürnen ist, bilden die Arglistigen sich ein, zügellos alles tun zu dürfen und niemandem darüber Rechenschaft schuldig zu sein. Du stöhnst, Süße Liebe, beim Anblick solcher Bosheit und Torheit. Ich sehe Dein hocharhabenenes Antlitz, ich sehe es tief traurig, ich begreife, dass die Strafe für die Unbußfertigen nunmehr nicht fern ist. Wie viele Illusionen werden fallen, der feind hat betrogen und verführt und fährt fort es zu tun, er sagt: Handle arglistig, wenn dir bisher nichts geschehen ist, wird dir weiterhin nichts geschehen. Fürchte nicht - fährt der Lügner fort ich werde dich beschützen. Wie viele fallen in diesen schrecklichen Betrug und gedenken so, unbußfertig zu bleiben.

Geliebte Braut, Ich habe die Gnaden gewährt um nachzudenken und zu begreifen, aber viele haben sich nicht bemüht es zu tun. Für den der Meine Barmherzigkeit abgelehnt hat, wird es die Vollkommene Gerechtigkeit geben, aber die reinigenden Qualen werden graduell sein: zuerst leichter, dann, wenn die Verhärtung andauert, immer einprägsamer. Sie werden persönlich und allgemein sein, aber es wird wenig haben, wer wenig Böses verübt hat, viel, wer einer einprägsameren Reinigung bedarf. Denke, liebe Braut, an die Plagen Ägyptens: erst zum Schluss wird es die härtesten geben und dann wird das Ende sein.

Du sagst Mir: Angebeteter Jesus, wenn die Welt beginnen würde vernünftig zu werden und in sich zu kehren, könnten die Prüfungen dann milder sein?

Kleine Braut, für die Gebete und flehentlichen Bitten der Süßen Mutter, umschart von den schönen Seelen die ganz Mein sind, die sich mit Ihr vereinen im Gebet und in der Anbetung, wird es manche Milderung geben, die gewaltsame Welle wird ihre Kraft mildern manchen gegenüber und stärker sein bei anderen. Fürchte nicht, Meine kleine Braut, der feind wird nicht tun können was er will, sondern nur was Ich erlaube. Wenn er nach Belieben handeln könnte, sage Ich dir, dass die Erde zu einem Trümmerhaufen werden würde. Hoffe auf Mich, kleine Braut, vertraue ganz auf Meine Liebe. Mein Herz ist dein sicherer Zufluchtsort, genieße Meine Köstlichkeiten der Liebe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, Meine Kinder der Welt, Ich bin eure Mutter, die Himmelsmutter und Ich liebe euch unermesslich, Ich liebe euch alle und wünsche für euch Heil und wahre Freude mit Jesus. Kommt zu Mir, Ich breite die Arme aus um euch aufzunehmen und will, dass keiner fern bleibe, keiner ohne Freude, keiner ohne Frieden, keiner unglücklich. Ich bin immer anwesend gewesen auf Erden, immer bin Ich unter Meinen Kindern gewesen, aber jetzt bin Ich es in besonderer Weise, weil Gott es erlaubt. Nie ist die Erde so in Gefahr und das ganze Menschengeschlecht an einem Scheidepunkt gewesen. Gott sendet Mich um euch zu helfen, der Liebe Vater betrachtet die Welt und sieht ihren Zustand, der Liebe Vater liebt Seine Schöpfung und alle Seine Geschöpfe. Er, Der alles aus Liebe erschaffen hat, will nicht, dass Sein erhabenes Werk zerstört werde. Die Welt achtet nicht auf Gottes Gesetze und erweist Ihm nicht die Ehre. Auf Rat des listigen feindes, sind Massenvernichtungswaffen angefertigt worden, die die Erde zu einem Trümmerhaufen machen könnten, aber der Liebe Vater will nicht, dass dies geschehe, Er will die Schöpfung verändern, aber nicht, dass sie vernichtet sei. Die Arglistigen haben sich zahlreich dem feind versklavt, er hält eine Karte in der Hand, die er unter der Aufsicht Gottes spielen darf. Ich bitte euch, mehr denn je, glühend zu sein im Gebet und diesen Augenblick der Gnade nicht vorüberziehen zu lassen. Im Herzen sagt ihr: Was kann ich in solch einer Unordnung tun? Ich bin klein und ängstlich.

Geliebte Kinder, sagt dies nicht, sagt es nicht. Ihr, die ihr Meinem Geliebten Sohn das Herz geöffnet habt, seid nicht mehr klein und ängstlich, denn Er verleiht euch ein wenig von Seiner Größe und Seiner Kraft, nicht ihr handelt, sondern Er in euch. Ich sage euch, dass ihr viel tun könnt, für euch, für eure Lieben, für die ganze Welt. Betet, betet, betet, das Gebet sei Freude, wahre Freude, nicht ein Opfer. Betet, betet, ihr könnt euch nicht vorstellen, welchen Wert das Gebet, das inbrünstige Gebet vor Gott hat. Mit dem Gebet kann man alles erlangen, auch die größten Wunder; Gott gewährt alles, wirklich alles, die schönsten und die erhabensten Dinge dem, der mit glühendem Herzen betet. Geliebte Kinder, wer betet, erhält und ist glücklich, im Gebet erlangt man die Freude, es ist ein süßes und vertrautes Gespräch mit Gott, Der die Liebe ist. Ich habe euch gesagt, dass die Menschheit nie in solcher Gefahr gewesen ist, wie sie es heute ist, niemals in der Vergangenheit und nie mehr wird sie es sein. Viel vermag man zu erlangen vom Lieben Vater, durch das inständige Flehen und das Opfer: vereint mit dem glühenden Herzensgebet auch das Opfer, je mehr ihr betet, desto mehr erlangt ihr. Es gibt keine Gnade die Gott nicht gewähren wollte dem der betet; je wichtiger die Gnade ist, desto eifriger sei das Gebet, dem man das Opfer hinzufüge. Gott will gewähren, Sein Wunderbares Herz ist voller Güte. Gemeinsam singen wir Sein Lob, danken wir. Beten wir an, beten wir an, beten wir an, die Mutter ist mit euch und ihr seid mit der Mutter. Ich liebe euch.

Ich liebe dich, Mein Engel.

Hl. Jungfrau Maria